

## **PRESSEINFORMATION**

*Gesellschaft + Soziales / Integration + Randgruppen / Religion + Spiritualität / Politik /  
Pädagogik + Psychologie*

**Öfs-Tagung 18.–19. Oktober 2019**

### **Begegnung jenseits der Grenzen Dem Verbindenden auf der Spur**

Melk, 10.09.2019: Die 8. Tagung des **Öfs** im Hotel Schlosspark Mauerbach/NÖ steht unter dem Motto „Begegnung jenseits der Grenzen – dem Verbindenden auf der Spur.“

Die TeilnehmerInnen erwarten

- zwei Vorträge mit Ute Karin Höllrigl und Pfarrer Markus Fellingner,
- ein Roundtable-Dialog moderiert von Ursula Baatz,
- 13 Workshops und
- ein gemeinsames Großgruppen-Ritual u. v. m.

Damit wird der Bogen gespannt zwischen Interkulturalität und Spiritualität – unter dem besonderen Aspekt von Systemaufstellungen. Es ist eine Einladung, an die Grenzen des uns Bekannten zu gehen und vielleicht sogar darüber hinaus.

Die Brücke zwischen verschiedenen Kulturen wird nicht nur von den ReferentInnen angesprochen, sondern das **Öfs** lebt sie diesmal ganz aktiv: zum ersten Mal findet die **Öfs**-Tagung zweisprachig statt, mit Mitwirkenden und Teilnehmenden aus dem deutschsprachigen und spanischsprachigen Raum.

Das **Öfs** hat diese Tagung mit der Absicht konzipiert, Menschen, die diese Qualitäten und Haltungen in den verschiedensten Bereichen des Lebens verwirklichen, vorzustellen. Die Teilnehmenden sind eingeladen, sich von ihnen berühren, inspirieren und ermutigen zu lassen. Diese Begegnungen dürfen persönliche Prozesse anstoßen und damit Sein und Wirken der Einzelnen bereichern.

Aus den genannten Gründen wendet sich diese Tagung über die Aufstellungsarbeit hinaus nicht nur an jene, die im therapeutischen oder beraterischen Feld tätig sind, sondern wirklich an alle Menschen, denen Fragen der kulturellen und spirituellen Vielfalt am Herzen liegen.

**Samstag, 19. Oktober 2019, 14-17:30 Uhr**

**Workshop von Ute Karin Höllrigl: „Traumaufstellung“**

**Zum Inhalt**

Anhand unserer Träume werden wir das uns allen Menschen Gemeinsame und das, was uns hilft, das Wesentliche zu erfahren, themenzentriert aufstellen. Wir versuchen, einen Weg zu finden, das Heilende zu stärken, die Schatten zu erkennen und den Beitrag des Einzelnen zum Frieden in sich selbst zu erspüren. Im Sinne Ghandis „Verändere dich selbst und du änderst die Welt“ leisten wir dadurch auch unseren Beitrag zur Gesellschaft. Die Erfahrung der Inhalte in der Aufstellungsarbeit kann diesen Dialog wirksam begleiten. Der sinnbezogene ergänzende Ansatz des Unbewussten nach C. G. Jung wird uns dabei wesentlich unterstützen.

**Zur Person**

**Höllrigl Ute Karin, A** \_ [www.ute-karin-hoellrigl.at](http://www.ute-karin-hoellrigl.at)

1962 Doktorat der Rechtswissenschaften an der Karl-FranzensUniversität in Graz. Verschiedene Tätigkeiten in juristischen Bereichen. 1976 Wahl zur Jugendanwältin des Kantons Schaffhausen. 1976 – 1983 Studium der analytischen Psychologie und Diplomabschluss am C.G.Jung Institut in Zürich. Seit 1983 psychotherapeutische Praxis in der Schweiz und in Österreich. Ernennung zur Lehranalytikerin am C. G. Jung Institut Zürich. Buchveröffentlichungen, Vorträge, Traumseminare, Weiterbildungstätigkeit im In- und Ausland.

**Über das Öfs**

Das Österreichische forum Systemaufstellungen (**Öfs**) bietet AnwenderInnen, KlientInnen und Interessierten ein umfassendes Angebot. Im Dienste der Arbeit mit Systemaufstellungen definiert und sichert der Verein Qualität und vermittelt in zahlreichen Veranstaltungen Erfahrung und Wissen. Ein Anliegen ist es, Systemaufstellungen in der Öffentlichkeit kompetent und seriös zu präsentieren. Auf der **Öfs**-Webseite finden Interessierte eine Liste von AufstellerInnen, die nach klar definierten Qualitätskriterien gelistet wurden.

**Rückfragehinweis und Terminvereinbarungen:**

Mag. Sylvia Kabelka, Mobil + 43 680 322 22 02

[s.kabelka@forum-systemaufstellungen.at](mailto:s.kabelka@forum-systemaufstellungen.at)

**Programm Öfs-Tagung 2019 und Anmeldung:**

<https://www.forum-systemaufstellungen.at/tagung/>